

Pressemitteilung, Juli 2020

Berlins erstes Smart City Quartier – powered by Panasonic

90 Haushalte heizen nahezu CO₂-frei

- In Berlin entsteht ein Vorzeigeprojekt für soziales, digitales und nachhaltiges Leben
- Mit der Beteiligung an „Future Living® Berlin“ erweitert Panasonic sein globales Smart City-Portfolio
- Nächste Etappe im Wettbewerb um das Marktwachstum bei Energiesparlösungen für Wohngebäude erreicht

Berlin, 1. Juli 2020. Panasonic präsentiert heute seine innovative Energie-Komplettlösung für die CO₂-Reduktion und Energieeinsparung in dem neuen Smart City-Quartier „Future Living® Berlin“. Das urbane Leuchtturmprojekt ist ein weiterer Baustein im globalen Smart City-Portfolio des Unternehmens, das einen Schwerpunkt legt auf nachhaltige Energie und Dekarbonisierung.

Die Wohnanlage in Berlin kombiniert sowohl nachhaltiges als auch digital-ernetztes Leben. Dies wird durch die Installation intelligenter Energielösungen erreicht, darunter die hocheffizienten Luft-Wasser-Wärmepumpen und die Photovoltaik (PV)-Module von Panasonic sowie Solarstromspeicher, die in ein effizientes Energiemanagement-System integriert sind.

Junichi Suzuki, CEO von Panasonic Europe B.V., kommentiert:

„Wir bringen in dieses Projekt mehr als 60 Jahre Erfahrung im Bereich Heizen und Kühlen sowie jahrzehntelange Erfahrung mit Photovoltaik- und Batterielösungen ein sowie eine Leidenschaft für Innovationen, die die Zukunft für kommende Generationen gestalten werden.“

Panasonic verzeichnet ein starkes Umsatzwachstum im europäischen Energiesektor: Das Unternehmen erzielte im Segment der Luft-Wasser-Wärmepumpen ein zweistelliges Umsatzwachstum in den vergangenen zehn Jahren. Und man bleibt weiterhin so ehrgeizig: Panasonic hat sich bereits im vergangenen Jahr zum Ziel gesetzt, das Geschäft mit Energiesparlösungen für Wohngebäude bis 2025 um ein Vielfaches zu steigern.

Effizientes Energiemanagement

Für Panasonic ist „Future Living® Berlin“ ein Meilenstein in der Entwicklung hochmoderner und zukunftsfähiger Energielösungen.

Die Energie-Experten und Software-Ingenieure des europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrums von Panasonic haben eine intelligente Steuerungssoftware entwickelt, um die Nutzung lokal generierter, erneuerbarer Energien im Heizungssektor zu optimieren. Die innovative Steuerung kombiniert Wärmepumpen mit anderen effizienten, umweltfreundlichen Technologien wie zum Beispiel Photovoltaik-Modulen und optional Speicherbatteriesystemen. Die Technologien werden zu einem hocheffizienten Energiesparsystem kombiniert, das durch die intelligente Energiemanagement-Lösung von Panasonic nicht nur gesteuert, sondern auch ständig optimiert wird.

Ralf Becker, Projektleiter der Energiegruppe des Forschungs- & Entwicklungsteams von Panasonic in Europa, erklärt:

„Die Lösung wurde mit führenden Forschungspartnern hier in Deutschland für dezentrales Energiemanagement entwickelt. In Simulationen zusammen mit universitären Testlabors haben wir eine Verbesserung der Energienutzung um bis zu 15 Prozent erreicht.“

Leuchtturmprojekt für nachhaltiges Leben

Ein wichtiger Baustein des Energiekonzepts von Future Living® Berlin sind die Luft-Wasser-Wärmepumpen aus der Produktreihe „Aquarea“ von Panasonic. Die äußerst energieeffiziente Technologie läuft kohlenstofffrei, wenn sie mit dem regenerativen Strom der 600 Panasonic HIT®-Module betrieben wird. Die installierten Photovoltaik-Anlagen haben eine Spitzenleistung von 195 Kilowattpeak (kWp). Aufgrund der patentierten Technologie sind Photovoltaik-Anlagen von Panasonic zehn Prozent effizienter als herkömmliche Solarstrommodule. Darüber hinaus erzielt die HIT®-Technologie von Panasonic aufgrund ihres besseren Temperaturkoeffizienten eine deutlich höhere Leistung in heißen Umgebungen - ein wesentlicher Vorteil bei der Bewältigung des Klimawandels.

Mit Solarstrom betrieben, werden die Luft-Wasser-Wärmepumpen zur Raumheizung und Warmwasser-Erzeugung genutzt. Um die Leistung zu erhöhen, verfügen die Wärmepumpen über eine Cloud-basierte Anschlussmöglichkeit für Installateure („Aquarea Service Cloud“). Sie spart

weitere CO₂-Emissionen ein, da Wartungsbesuche deutlich effizienter organisiert und teilweise sogar aus der Ferne durchgeführt werden können.

Auch für Endverbraucher bieten die Luft-Wasser-Wärmepumpen mehr Komfort bei gleichzeitiger Transparenz des Verbrauchs: Die Energielösungen sind in der „Aquarea Smart Cloud“ zusammengefasst, die es den Endnutzern ermöglicht, ihren Stromverbrauch ständig zu überwachen und die Temperatur-Einstellungen entsprechend zu verwalten.

Darüber hinaus: Das Projekt „Future Living® Berlin“ bietet Bewohnern die Einbindung in ein größeres ökologisches Umfeld, das neben den Energielösungen von Panasonic auch einen hauseigenen Carsharing-Service sowie gemeinsam genutzte Waschmaschinen beinhaltet.

Vernetzter Komfort

Die Digitalisierung und Vernetzung im Quartier „Future Living® Berlin“ beginnt in den Wohnungen. Die Ausstattung orientiert sich an der Idee der intelligenten Vernetzung mit Panasonic-Fernsehern und -Lautsprechern, die Teil einer Internet of Things (IoT)-Gesamtinfrastruktur sind, zu der ein Apartment-Manager als zentraler Knotenpunkt gehört.

Digitale und vernetzte Lösungen werden weiter ausgebaut, um die Sicherheit zu erhöhen und intelligente Gebäudelösungen anzubieten, welche den Gesamtkomfort der Bewohner verbessern.

Der Europa-CEO von Panasonic, Junichi Suzuki, fasst zusammen:

„Future Living® Berlin zeigt uns bereits jetzt, wie wir morgen leben können mit einem Schwerpunkt auf sozialem, digitalem und vernetztem sowie grünem und nachhaltigem Leben.“

Panasonic kooperiert im Rahmen des Smart City-Projektes mit GSW Sigmaringen, dem Bauherrn des Quartiers Future Living® Berlin.

Über Panasonic

Die Panasonic Corporation ist ein weltweit führendes Unternehmen, das innovative Technologien und Lösungen für eine Vielzahl von Anwendungen in den Bereichen Unterhaltungselektronik, Wohnen, Automobile und B2B entwickelt. Das Unternehmen, das im Jahr 2018 sein 100-jähriges Bestehen feierte, betreibt weltweit 528 Tochtergesellschaften und 72 assoziierte Unternehmen. Für das am 31. März 2020 endende Geschäftsjahr wies Panasonic einen

konsolidierten Nettoumsatz von 61,9 Milliarden Euro (7,49 Billionen Yen) aus. Dem Streben nach neuen Werten durch gemeinschaftliche Innovation verpflichtet, setzt das Unternehmen seine Technologien ein, um ein besseres Leben und eine bessere Welt für seine Kunden zu schaffen.

Weitere Informationen: <https://www.panasonic.com/global>

Ihre Ansprechpartner

Panasonic Europe

Unternehmenskommunikation – Leitung: Anne Guennewig

Stefan Hauck

E-Mail: corporate.communications@eu.panasonic.com

Weitere Informationen und ausführliches Bildmaterial finden Sie auf unserer Website (in Englisch):

<https://www.panasonic.com/uk/corporate/sustainability/smart-cities/berlin/>